

TRIFF...



...die Großen der Welt Neue Staffel des Geschichtsformats „Triff...“ (KiKA/WDR)

Als Promi-Reporterin begegnet KiKA-Moderatorin Clarissa Corrêa da Silva in „Triff...“ berühmten Persönlichkeiten der Weltgeschichte in ihrer jeweiligen Epoche und erlebt, wie lebendig die Porträtierten auch gegenwärtig noch sind. Nach Martin Luther, Kleopatra, Friedrich Schiller und Leonardo da Vinci wird das Geschichtsformat 2020 fortgesetzt.

Die zweite Staffel führt vom antiken Griechenland bis zur Entdeckung der Radioaktivität. Clarissa packt mit an, als Marie Curie (Inez Bjørg David) um das erste Dezigramm Radium kämpft und wirft ein neues Licht auf die Frage, wem Beethoven (Viktor Tremmel) „Für Elise“ gewidmet hat. Den Mut der amerikanischen Sklavenbefreierin Harriet Tubman (Nancy Mensah-Offei) bewundert sie bei waghalsigen, nächtlichen Fluchten. Fast hätte sie den Gordischen Knoten aufgelöst, aber dann schlägt Alexander der Große (Alexander Milz) mit dem Schwert zu.

KiKA zeigt ab 12. Januar immer sonntags um 19:25 Uhr die neuen Folgen des Geschichtsformats:

12. Januar 2020, 19:25 Uhr:
„Triff Marie Curie“ (KiKA)

19. Januar 2020, 19:25 Uhr:
„Triff Ludwig van Beethoven“ (WDR)

26. Januar 2020, 19:25 Uhr:
„Triff Harriet Tubman“ (KiKA)

2. Februar 2020, 19:25 Uhr:
„Triff Alexander den Großen“ (KiKA)

„Triff...“ ist eine Produktion von Crossmedia und Ifage im Auftrag von KiKA und dem WDR. Verantwortlicher Redakteur bei KiKA ist Dr. Matthias Huff; beim WDR zeichnet Manuela Kalupke für die Folge „Triff Ludwig van Beethoven“ verantwortlich.

Fotos: KiKA/ Carlo Bansini



Marie Curie (Inez Bjørg David) mit „Triff“-Reporterin Clarissa.

„Triff Marie Curie“ (KiKA)

Mit Marie Curie begegnet Clarissa nicht nur der Pionierin der Radioaktivität und die bislang immer noch einzige Frau, die Nobelpreise in zwei unterschiedlichen Disziplinen erhielt. Sie trifft eine Wissenschaftlerin, die leidenschaftlich und mit hohem persönlichem Einsatz dafür kämpft, um mit ihren Entdeckungen den Menschen zu helfen. Clarissa erlebt Marie Curie beim Forschen im Labor, als Krankenschwester im Ersten Weltkrieg und bei ihrem Heiratsantrag von Pierre Curie.

In der Gegenwart staunt Clarissa, was Marie Curies Entdeckungen für Erfolge in der Medizin gebracht haben. In Polen folgt sie Maries Wurzeln bei einer folklorischen Tanzgruppe.

Marie wird dargestellt von der dänischen Schauspielerin Inez Bjørg David. Sie hatte ihren Durchbruch in „Verbotene Liebe“.

12. Januar 2020 um 19:25 Uhr



„Triff Ludwig van Beethoven“ (WDR)

2020 wird anlässlich des 250. Geburtstages des Komponisten zum Beethoven-Gedenkjahr. In „Triff Ludwig van Beethoven“ erlebt Clarissa, wie der Klaviervirtuose mit seiner fortschreitenden Gehörlosigkeit zum Inbegriff des genialen Komponisten wird und bereits taub die 9. Sinfonie erschafft. Sie erfährt hautnah seine Verzweiflung an der Krankheit, die ihn auch zu Stromstößen greifen lässt, begegnet seiner Genialität und seinem eher ruppigen Wesen.

Die anhaltende Faszination Beethovens vermitteln Clarissa unter anderem die Klaviervirtuosin Alice Sarah Ott und die gehörlose Tänzerin Cassandra Wedel.

Ludwig van Beethoven wird dargestellt von Viktor Tremmel, festes Ensemblemitglied am Staatsschauspiel Dresden. Er wirkt regelmäßig in Film- und Fernsehproduktionen mit.

19. Januar 2020 um 19:25 Uhr



Clarissa mit Ludwig van Beethoven (Viktor Tremmel).

Fotos: KiKA / Sabine Finger



Harriet Tubman (Nancy Mensah-Offei) und Clarissa.

Harriet Tubman wird dargestellt von der österreichischen Schauspielerin Nancy Mensah-Offei. Sie gewann 2016 den „Stella Preis“ als beste Hauptdarstellerin.

26. Januar 2020 um 19:25 Uhr

„Triff Harriet Tubman“ (KiKA)

In Deutschland noch wenig bekannt, ist die afroamerikanische Sklavenbefreierin Harriet Tubman in den USA eine Ikone, die heute noch politisch bewegt. Donald Trump verzögert die Initiative, auf dem 20-Dollar-Schein den Sklavenhalter Andrew Jackson durch Harriet Tubman zu ersetzen.

Vermutlich 1820 in Maryland als Sklavin geboren, flüchtet Harriet Tubman zunächst selbst in den Norden und wird dann unter dem Codenamen „Moses“ die bekannteste Fluchthelferin des „Underground Railroad“. Clarissa trifft sie bei ihren legendären, so waghalsigen wie kühl kalkulierten Fluchten. Im Boston der Gegenwart trifft sie die heute 14-jährige Sofia, die als Achtjährige mit einem Brief an Barack Obama die Bewegung „Women on 20s“ in Schwung brachte.



Alexander der Große (Alexander Milz) und Clarissa beim Lösen des Gordischen Knotens.

„Triff Alexander den Großen“ (KiKA)

Alexander der Große machte seinen Kindheitstraum wahr und wurde einer der größten Eroberer aller Zeiten. Clarissa streitet sich mit ihm, als sie es wagt, sein Pferd Bukephalos zu besteigen, berät ihn bei der Hutwahl zu seiner Hochzeit, erlebt ihn triumphierend und niedergeschlagen, als seine Soldaten in Indien meutern. Sie beobachtet seine Faszination, aber sie erliegt ihm nicht: Zu offensichtlich steht die Frage im Raum, ob die Eroberung eines Reiches, das sofort nach seinem Tod auseinanderfällt, all die Schlachten rechtfertigt. So interessiert sich Clarissa in der Gegenwart für den makedonischen und den persischen Blick auf seine Person.

Alexander der Große wird dargestellt von Alexander Milz, bekannt aus den Serien „Unter uns“, „Verbotene Liebe“ und „Sturm der Liebe“. Derzeit ist er im Theaterengagement in Fürth.

2. Februar 2020 um 19:25 Uhr

Triff berühmte Wissenschaftlerinnen Kurzportraits auf kika.de und YouTube

Ob Ada Lovelace, die das erste Computerprogramm der Welt schrieb, die Filmdiva Hedy Lamarr, die Bahnbrechendes im Bereich der Frequenztechnik erfand, die Lepra-Bezwingerin Alice Ball oder die Astronomin Wang Zhenyi – wie weiblich die Wissenschaft ist, zeigt „Triff...“ in neuer Form, mit zehn animierten Kurzportraits zu verkannten Pionierinnen auf kika.de und YouTube:

Ada Lovelace

Mary Anning

Walentina Tereschkowa

Maria Sibylla Merian

Hedy Lamarr

Marie Curie

Alice Ball

Jane Goodall

Wang Zhenyi

Katherine Johnson

